An das
Amtsgericht Traunstein
- Hinterlegungsstelle –

AZ:

**Antrag auf Annahme von Geldsummen zur**

# Hinterlegung

**(Art. 9 Abs. 1 Nr. 1 BayHintG)**

**Antragsteller/in**

Mustermann GmbH
Musterweg 1
12345 Musterstadt

**Vertreter** d. Antragsteller/in

**Betrag** (in Ziffern und Buchstaben):

100,00 EUR einhundert

Die Hinterlegung wird mit folgendem Sachverhalt begründet:

Der Antragsteller beabsichtigt Elektro- und/oder Elektronikgeräte in Verkehr zu bringen. Dies begründet gem. § 7 Abs. 1 des ElektroG vom 20.10.2015 die Verpflichtung eine insolvenzsichere Garantie für die Finanzierung der Rücknahme und Entsorgung der Elektro- und Elektronikgeräte nachzuweisen. Die Garantie hat den etwaigen künftigen Rückgriffsanspruch der stiftung elektro-altgeräte register aus § 34 Abs. 2 ElektroG gegen den Antragsteller zu sichern. Die hiermit beantragte Hinterlegung von Geld zur Sicherheitsleistung im Sinne von § 232 Abs. 1 BGB dient zur Begründung einer Garantie gemäß § 7 Abs. 1 i. V. m. Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 ElektroG zwecks Absicherung eines etwaigen künftigen Rückgriffsanspruchs der stiftung elektro-altgeräte register gemäß § 34 Abs. 2 ElektroG.

Als **mögliche/r Empfänger** des hinterlegten Betrags kommt/kommen in Betracht:

- stiftung elektro-altgeräte register als Gemeinsame Stelle i.S.d. § 5 ElektroG, Nordostpark 72, 90411 Nürnberg
- Antragsteller

D. Gläubiger/in ist zu folgender Gegenleistung verpflichtet:

Die Anzeige der Hinterlegung gemäß § 374 Abs. 2 BGB
[ ] behalte ich mir vor. Der Nachweis hierüber ist der Hinterlegungsstelle binnen eines Monats vorzulegen.
[ ] soll von der Hinterlegungsstelle veranlasst werden.
Auf das Recht der Rücknahme [ ] verzichte ich. [ ] verzichte ich nicht.

Ort, Datum

Unterschrift